

Europäische  
Sathya Sai  
Erziehung



**NIEDERLANDE**  
HOLLÄNDISCHES  
TEAM SCHLOSS K1 AB



**EUROPÄISCHES  
SSEMW TREFFEN IN  
DEUTSCHLAND**



**HOPE  
HAITI OUTREACH  
PROJECT EDUCARE**

# ESSE NEWS 2018

## Selbsterkenntnis Kurs in Kasachstan



Im nationalen Bobek Center in Almaty, Kasachstan, fand ein internationales Seminar im Rahmen von Sathya Sai Erziehung in Menschlichen Werten, mit dem Titel "Das Konzept der Selbsterkenntnis – ein universeller Ansatz“, statt.

Vierhundert Teilnehmer aus allen Regionen der Republik Kasachstan nahmen an dem Seminar teil, das eine Fortsetzung aus den vergangenen Jahren war und das Konzept des Wissens um das Selbst vertiefen sollte. Die Ausbilder des ESSE-Instituts, Marianne Meyer (DK), Petra von Kalinowski (DE) und Rainer Benda (AU), hielten Vorträge und

Workshops zu den Lehrmethoden der Sathya Sai Erziehung (Kurs 1) sowie zur Philosophie von Educare und den Kernthemen der Sathya Sai Erziehung (Kurs 2). Dies wurde vertieft durch Gespräche über das Konzept der menschlichen Werte, Kommunikation und Dialog, die Fähigkeit, im Team zu arbeiten, die Fähigkeit, mit Schwierigkeiten umzugehen und Betrachtungen über die Rolle des Menschen in der Gesellschaft.

Die Teilnehmer erhielten die Möglichkeit, an den kreativen Workshops teilzunehmen, indem sie Meinungen, Erfahrungen und Tipps austauschten, wodurch sich eine interaktive und lebendige Veranstaltung entwickelte.

Von besonderem Interesse waren kreative Workshops zu folgenden Themen: „Die fünf menschlichen Werte aus der Perspektive der großen Religionen, lokaler Kultur und nationaler Bildungsprioritäten“, „Zeitgenössische Theorien der Charakterentwicklung“ und „Rollenpiel“, welche den Teilnehmern wertvolle Erfahrungen in der Kommunikation und Interaktion ermöglichten.

Zu den Eröffnungs- und Abschlusszeremonien des Seminars gehörten Performances der Gesangs- und Chorgruppe „Droplets of Happiness“ (Self-Knowledge-Gymnasium) sowie der Tanzgruppe „Erke Naz“, die schöne und ausdrucksstarke Musikkompositionen zur Aufführung brachten.

Elmira Suhanberdieva, stellvertretende Ministerin für Bildung und Wissenschaft der Republik Kasachstan, sprach während der Abschlusszeremonie vor Gästen und Teilnehmern. Es folgte die Übergabe der Zertifikate an die Teilnehmer.

---

*Das Ziel von Erziehung besteht nicht nur darin menschliche Qualitäten zu entwickeln, sondern Selbsterkenntnis zu erlangen.*

## Impressionen



*Die vielen kostbaren Momente aus ESSE Seminaren sind auf der Homepage des ESSE Instituts zu finden: <http://www.esse-institut.de/>*

Dieses Jahr wurde eine Reihe von Seminaren weitergeführt, die schon im vergangenen Jahr begonnen wurden.

## Russland

Wie schon in den Vorjahren unterstützte das ESSE-Institut, vertreten durch Marianne Meyer, Petra von Kalinowski und Rainer Benda, den russischen ESSE-Campus auf ihrer Jahrestagung im April 2018.

Insgesamt nahmen rund 100



russischsprachige Teilnehmer aus verschiedenen Ländern an den Update-Kursen und Kurs 3 teil. In diesem Jahr haben 2 Teilnehmer ihr Abschlussprojekt abgeschlossen und ihr Kurs-3-Zertifikat erhalten.

## Ungarn

Bei zwei Seminaren in Budapest, Ungarn, lag der Schwerpunkt darauf, die Grundbegriffe der SSEHV-Philosophie und Pädagogik zu verfolgen und zu vertiefen (Kurs 1). Die Vorträge von Petra von Kalinowski (DE) und Marianne Meyer (DK) an die 14 Teilnehmer gaben einen Einblick in die zahlreichen Möglichkeiten, die universellen menschlichen Werte durch verschiedene Aktivitäten zu vermitteln. Das Seminar beinhaltete mehrere



Workshops und Gruppendiskussionen, darunter eine Rollenspiel-Aktivität, die den Teilnehmern als perfektes Mittel diente, um zu verstehen, wie die Methoden funktionieren und warum sie so effizient sind.

Die Teilnehmer bereiten sich auf ihre Abschlusspräsentationen vor, um ihr Verständnis für die verschiedenen Themen zu teilen.

## Niederlande

Das inspirierende Team niederländischer Trainer führte den Kurs 1 in enger Zusammenarbeit mit Marianne Meyer und Petra von Kalinowski durch.

Dieser Kurs wurde mit 6 Vorträgen von Teilnehmern abgeschlossen, die ihr Verständnis für die Inhalte des Kurses auf inspirierende Weise zeigten.



Die Themen waren sehr vielfältig. Manche kamen mit wirklich persönlichen Geschichten, andere mit Beispielen aus ihrer beruflichen Arbeit in der Schule oder stellten einen Bezug menschlicher Werte zur Umwelt her und wie man diese umsetzt. Alle genossen diese gemeinsamen Tage und brachten ihre gegenseitige Wertschätzung für die geleistete Arbeit zum Ausdruck.



## Deutschland

Aus dem ganzen nördlichen Europa kamen erfahrene SSEHV Lehrer zusammen, um ihre SSEHV Projekte miteinander zu teilen. Dabei entstand ein sehr kreatives Bild all der Möglichkeiten, wie man die Sathya Sai Erziehung in Menschlichen Werten (SSEMW) vor dem Hintergrund unterschiedlicher situativer Bedingungen praktizieren kann!

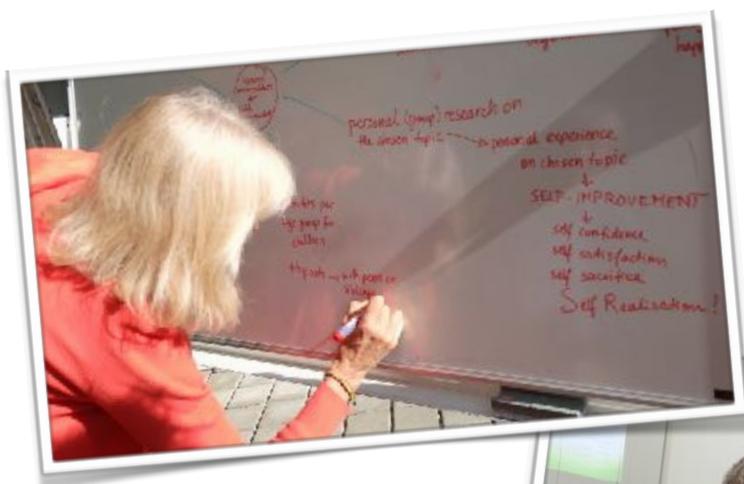
Es wurden sehr inspirierende Projekte vorgestellt, zum Beispiel „Theaterspielen mit Kindern“ verschiedener Altersgruppen in Gemeindezentren, und ein



spezieller „Kindergarten für Flüchtlingskinder“. Ein anderes Projekt hieß „Gesundes Leben“, und zum Abschluss wurde die werte-orientierte Ausbildung im Rahmen der Arbeit einer Lehrerin von Auszubildenden medizinischer Hilfsberufe vorgestellt. Des Weiteren wurde der Einfluss der Erziehung in Menschlichen Werten unter besonders schwierigen Umständen aufgezeigt, wie in Haiti, wo man täglich um sein Überleben und für eine Ausbildung zu kämpfen hat.

Vor welchem Hintergrund auch immer – die Stärke dieses Programms liegt in der Anerkennung der universalen Werte,

die in jedem einzelnen Menschen schlummern, in der Schaffung einer Atmosphäre von Liebe und Achtung, sowie in der Methodik, das Bewusstsein für die Werte zu schärfen und sie in ihren vielen positiven Aspekten zu praktizieren. Die Werte aktiv zu praktizieren, erzeugt



einen Charakter, der auf der Basis von Wahrhaftigkeit und Integrität zu leuchten beginnt.

Rückmeldungen der Teilnehmer zeigten, dass die Möglichkeiten, SSEMW anzuwenden wahrhaft endlos sind. Für den in SSEMW ausgebildeten Lehrer werden sie zum Mittel, persönliche Begabungen und Erfahrung zum Ausdruck zu bringen.



„Etwas über die Menschlichen Werte zu lernen ist etwa so, als ob man eine Brille bekäme, mit deren Hilfe man die Werte überall erkennt. Indem man sich einen bestimmten Wert (zum Beispiel Frieden) oder Aspekt (zum Beispiel Geduld) für die eigene Höherentwicklung vornimmt, merkt man, dass man während des persönlichen Ringens um diese Qualitäten gleichzeitig größeres Verständnis für andere entwickelt. Schritt für Schritt werden wir zu Vorbildern, indem wir leben, was wir als wahr erkannt haben: Die Menschlichen Werte Wahrheit, Rechtschaffenheit, Frieden, Liebe und Gewaltlosigkeit machen unseren Wesenskern aus.“

## Konferenz in Australien

Im Juni 2018 war Marianne Meyer zur nationalen Erziehungskonferenz in Australien eingeladen, um als Hauptrednerin teilzunehmen. Die Konferenz hatte das Thema „Sathya Sai Erziehung für eine sich wandelnde Welt“ und fand an der Australischen Sathya Sai Schule in Murwillumbah mit 108 Teilnehmern statt.



Auf dem Programm standen inspirierende Vorträge von der Schulleitung, Lehrern und Kindern der Sathya-Sai-Schule, die ihre Freude und Wertschätzung für das Arbeiten und Lernen an der Schule vermittelten.



## Go Green Konferenz



Erziehungs-Workshop während der ersten internationalen Go Green Konferenz in Indien

Die Go Green Konferenz, die im Juli 2018 in Indien stattfand, trug zu einem besseren Verständnis dazu bei, wie Umweltprobleme sinnvoll gelöst werden können. Der Fokus lag darauf, wie spirituelle Lösungen zu den ökologischen Herausforderungen beitragen können. Ein Teil der Konferenz war der Bildung gewidmet. Impressionen und Ergebnisse der pädagogischen Workshops finden Sie hier: <https://goo.gl/EXBQ6r>

# HOPE: Hoffnung für die Kinder in Haiti

2018 war ein fruchtbares Jahr für die Ausbildung von Menschen in Haiti im Rahmen des ESSE "Haiti Outreach Project Education" ("HOPE") Projekts mit drei Besuchen von Katinka van Lamsweerde vom ESSE-Institut. Das Ergebnis davon ist, dass sich heute insgesamt 470 Studenten einen Vorsprung für ein Leben menschlicher Exzellenz gesichert haben, das auf Integrität, Weisheit und Mitgefühl basiert und den Weg für Herz-zu-Herz-Verbindungen in Haiti öffnet.



Die Reise im November ermöglichte es, auf Anfragen nach Einführung des Programms und Fortbildungsveranstaltungen in einer Reihe neuer Schulen sowie auf eine spezielle Ausbildung für Schulleitung, Erzieher und Lehrer zu reagieren.

Hier wurden Lehrer und Mitarbeiter interaktiv in die menschlichen Werte und die Philosophie der Bildung eingeführt. Sie bot auch die Möglichkeit, den SSEMW-Unterricht durch die direkte Methode in mehr als 20 Grundschulklassen und weiterführenden Schulklassen zu demonstrieren.

## Gemeinsam erreichen wir alle mehr

Wir möchten all jenen, die unsere Aktivitäten unterstützten oder an Angeboten des ESSE-Instituts teilgenommen haben, unsere herzlichen Grüße und liebevollen Gedanken übermitteln. Eure Präsenz und helfenden Hände haben unser Leben schöner gemacht.

Wir freuen uns auf die zukünftige Unterstützung im Jahr 2019. Danke!

Mit lieben Grüßen

Das ESSE-Team